

## Kunstaussstellung zum Weltgeflüchtetenstag 2025

Anlässlich des Weltgeflüchtetenstags 2025 soll gemeinsam mit in Stammheim lebenden geflüchteten Menschen eine Kunstaussstellung entwickelt und öffentlich präsentiert werden. Die Leitfrage der Ausstellung lautet: Was ist für mich Zuhause? Geflüchtete Menschen werden über zwei Wochen hinweg ihren Alltag mit einer Kamera festhalten und dabei gezielt Situationen, Orte, Menschen oder Gegenstände fotografieren, die für sie Zuhause bedeuten. Im Anschluss werden die Fotos kreativ zu einer Collage verarbeitet, sodass pro Teilnehmer:in ein individuelles Kunstwerk entsteht. In Kooperation mit der Stadtteilbibliothek Stammheim werden die Collagen in den Räumlichkeiten der Stadtteilbibliothek ausgestellt. Am Weltgeflüchtetenstag am 20.06.2025 gibt es eine feierliche Eröffnung der Ausstellung.

### *Projektverlauf*

Über den Sozialdienst für Geflüchtete der AWO Stuttgart werden insgesamt zehn in Gemeinschaftsunterkünften lebende Menschen für die Teilnahme am Projekt gewonnen. Daraufhin beginnt die Workshopphase mit zwei kreativen Workshops zur Erstellung der Kunstaussstellung. Die Workshops werden von Mitarbeitenden des Sozialdienst für Geflüchtete mit Unterstützung von zwei ehrenamtlichen Künstlerinnen durchgeführt.

Workshop 1: Beim ersten Workshop am 18.03.2025 geht es darum, gemeinsam mit den Teilnehmenden über die Leitfrage des Kunstprojekts zu sprechen und eine sensible Heranführung an das Thema zu gewährleisten. Dazu wird eine Künstlerin vor Ort sein, die einen Input zur richtigen Verwendung der Kameras gibt. Schließlich erhalten alle Teilnehmenden eine eigene Einwegkamera, die sie die nächsten Wochen in ihrem Alltag mitnehmen. Die Einwegkamera soll aufgrund ihrer flexiblen und unkomplizierten Einsetzbarkeit möglichst authentische und persönliche Fotos erzeugen.

Workshop 2: Nachdem die Fotos der Teilnehmenden entwickelt wurden, trifft sich die Gruppe zum zweiten Workshop am 24.04.2025. Hierbei steht die kreative Gestaltung der Collagen im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden erhalten eine Leinwand und können ihre Fotos mithilfe diverser Materialien zu einer individuellen Collage verarbeiten. Als Unterstützung wird eine Künstlerin vor Ort sein, die ihr Wissen und ihre Erfahrungen zur Gestaltung teilt und Anregungen gibt. So sollen zehn persönliche Kunstwerke der teilnehmenden Geflüchteten entstehen.

Kunstaussstellung und Vernissage: Die fertigen Kunstwerke werden in der Stadtteilbibliothek Stammheim für mehrere Wochen ausgestellt. Die Ausstellung wird am Weltgeflüchtetenstag, dem 20.06.2025, im Rahmen einer öffentlichen Vernissage feierlich eröffnet. Die Vernissage, die von einem kleinen Rahmenprogramm für Kinder und Erwachsene begleitet wird, soll ein Raum für Austausch und Begegnung sein. Die geflüchteten Künstler:innen werden anwesend sein und ihre Werke präsentieren. Die persönlichen Einblicke in das Leben und die Perspektiven der geflüchteten Menschen sollen zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in Stammheim und darüber hinaus beitragen.

Im Hinblick auf die Nachhaltigkeit des Projekts ist angedacht, die Kunstwerke so umzusetzen, dass eine Ausstellung in Zukunft auch in anderen Stadtteilbibliotheken bzw. öffentlichen Orten Stuttgarts möglich ist.